

OTA

Am 28. November 2022 startet die neue Ausbildung zur Operationstechnischen Assistenz (OTA) auf dem Bildungscampus der KABEG in Klagenfurt.

Der Einsatzort der OTA ist vorwiegend in OP-Zentren von Krankenhäusern, aber auch in Notfallambulanzen, im Schockraum, in einer Endoskopie und in Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte (AEMP). Damit gewährleistet die OTA einen reibungslosen Ablauf in der Versorgung der Patient:innen und ist ein wichtiger Teil des interdisziplinären Behandlungsteams.

KABEG
BILDUNGSCAMPUS

OPERATIONSTECHNISCHE ASSISTENZ: EIN NEUER BERUF IM GESUNDHEITSBEREICH

Hauptaufgaben der OTA sind

- Perioperative Versorgung und Betreuung der Patient:innen im OP
- Vorbereitung, Aufbereitung, Nachsorge und Wartung der benötigten medizinischen Geräte, Materialien und Instrumente im OP bzw. in den Eingriffsräumen, bei Endoskopien und im Schockraum
- Assistenz bzw. Instrumentieren in allen operativen Fachrichtungen
- Dokumentation aller Tätigkeiten

Was ist der Unterschied zur Pflege?

- OTA ist eine OP-spezifische Alternative zum klassischen Pflegeberuf.
- OTA ist der OP-Pflege gleichgestellt und ein vollwertiger Beruf im OP-Bereich.

Wer kann die Ausbildung zur OTA machen?

Für die Ausbildung zur OTA benötigen Sie keine vorherige Pflegeausbildung. Sie müssen jedoch folgende Kriterien erfüllen:

- Mindestalter 17 Jahre
- Mindestens Abschluss der 10. Schulstufe
- Schulabschluss (berufsbildende mittlere Schule, AHS, BHS)
- Lehrabschluss
- Interesse für manuelle-technische Arbeit
- Interesse an der Anatomie des Menschen und der Arbeit im OP
- Für Männer: abgeleiteter Zivildienst bzw. Dienst beim Bundesheer
- Gesundheitliche, persönliche und soziale Eignung
- Psychische und physische Belastbarkeit
- Genaue Arbeitsweise und lange Konzentrationsfähigkeit
- Gute Deutschkenntnisse (mindestens B2)

**JETZT
BEWERBEN**



www.ota-kabeg.at



KABEG
BILDUNGSCAMPUS

**HAST DU DIE
SCHNEID?**

**BEWIRB DICH JETZT
ZUR AUSBILDUNG OPERATIONS-
TECHNISCHE ASSISTENZ!**

www.ota-kabeg.at

**INFOS
AUS-
BILDUNG**



WIE LÄUFT DIE AUSBILDUNG AB?

Von Montag bis Freitag findet in 4.600 Praxis- und Theoriestunden die Ausbildung zur OTA statt. Die dreijährige Ausbildung umfasst Fächer wie Anatomie, chirurgische Operationstechniken, Hygiene, Grundlagen des Instrumentierens, Arzneimittellehre, Medizintechnik, Kommunikation und Teamarbeit.

Was kostet die Ausbildung?

Die KABEG übernimmt die gesamten Ausbildungskosten. Sie sind kranken- und unfallversichert. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr bekommen Sie eine Anstellung bei der KABEG. Für Berufsumsteiger:innen gibt es zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten.

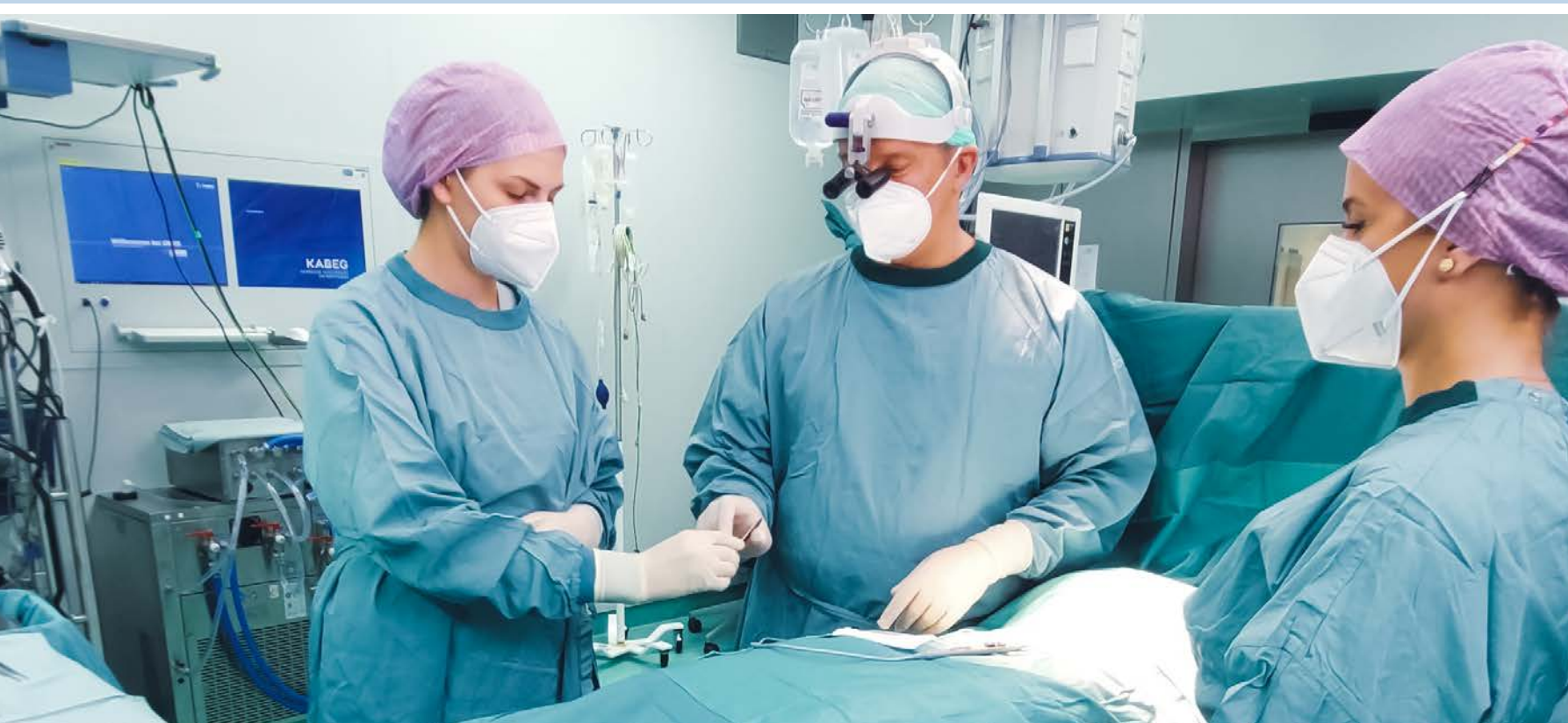
Welche beruflichen Aussichten erwarten Sie?

In den KABEG-Häusern Klinikum Klagenfurt, LKH Villach und LKH Wolfsberg werden laufend Mitarbeiter:innen für den OP gesucht. Somit haben Sie mit dieser neuen Ausbildung die besten Voraussetzungen für eine dauerhafte Anstellung.

Informationen zu den Verdienstmöglichkeiten gibt's auf www.ota-kabeg.at.

INTERESSE GEWECKT?

Sollten wir Ihr Interesse für den neuen Berufszweig OTA geweckt haben, dann nutzen Sie die Chance und bewerben Sie sich jetzt für einen von der KABEG finanzierten Ausbildungsplatz! Die Bewerbungsfrist läuft bis 30. September 2022.



INFOS OTA

